# Extra-Beilage

## zu Nr. 63 pro 1903 des Kreis- und Anzeige-Blattes für den Kreis Danziger Höhe.

Erschienen sind:

**I. als Vorsitzender:**

Herr Kreisdeputierter Burandt-Gr. Trampken.

**II. als Kreistagsmitglieder:**

1. Herr v. Rümker-Kokoschken
2. „ Wendt-Artschau
3. „ Heyer-Straschin
4. „ Meyer-Rottmannsdorf
5. „ Schrewe-Prangschin
6. „ Liehr-Gr. Kleschkau
7. „ Römer-Matern
8. „ Knoph-Langenau
9. „ Senkpiel-Zankenzin
10. „ Schwarz-Wonneberg
11. „ Höne-Schwintsch
12. „ Keiler-Dreilinden
13. „ Braunschweig-Gr. Bölkau
14. „ Hannemann-Zipplau
15. „ Piltz-Müggau
16. „ Würfel-Praust
17. „ Meller-Kladau
18. „ Czachowski-Oliva
19. „ Rathke-Praust
20. „ Geißler-Oliva
21. „ Scharping-Ohra
22. „ Höberlein-Saspe
23. „ Witt-Saspe
24. „ Schahnasjan-Altdorf
25. „ Drews-Braunsdorf
26. „ Czerwinski-Schüddelkau
27. „ Bieler-Bankau

**III. als Kreis-Ausschuß-Mitglied:**

Herr Höne-Leesen

Ausgeblieben ist ohne Entschuldigung:

Herr Hartmann-Zigankenberg.

Verhandelt

Danzig, den 29. Juli 1903.

Unter Angabe der zur Verhandlung kommenden Gegenstände hatte der z. Zt. beurlaubte Landrat auf heute den 51. Kreistag des Kreises Danziger Höhe anberaumt, und zu demselben, ausweislich der vorliegenden Post-Zustellungs-Urkunden, die sämtlichen Kreistagsabgeordneten und diejenigen Mitglieder des Kreis-Ausschusses, welche nicht Kreistagsabgeordnete sind, eingeladen.

Erschienen sind, wie durch Namensaufruf festgestellt wird, die nebenstehend aufgeführten 27 Kreistagsmitglieder und ist somit der Kreistag beschlußfähig.

Nachdem die Anwesenden, gemäß § 125 der Kreisordnung, die Kreistagsmitglieder:

1. Herrn Rittergutsbesitzer Liehr-Gr. Kleschkau
2. „ Hofbesitzer Witt-Saspe
3. „ Rittergutsbesitzer Höne-Schwintsch

zur Vollziehung des Kreistagsprotokolls und zugleich zu Mitgliedern der Kommission zur Prüfung der Einladungsschreiben und den Kreis-Ausschuß-Sekretär Kaminsky zum Protokollführer erwählt hatten, wurden der vorgenannten Kommission die Post-Zustellungs-Urkunden über die Behändigung der Einladung vorgelegt und von ihr gegen die Form der Einberufung, die Richtigkeit der Einladung und die Innehaltung der vorgeschriebenen Frist Einwendungen nicht erhoben.

Demnächst wurde folgendes verhandelt:

1. Der von dem 8. Wahlbezirk der Landgemeinden zum Kreistagsabgeordneten, anstelle des krankheitshalber ausgeschiedenen Hofbesitzers Unrau zu Meisterswalde, gewählte Besitzer Ludwig Drews zu Braunsdorf (Lehmberg) wird durch den Vorsitzenden in die Versammlung eingeführt und werden Einwendungen gegen seine Legitimation nicht erhoben.
2. Zum landwirtschaftlichen Sachverständigen zur Abschätzung von Flurschäden, wird anstelle des Rittergutsbesitzers Senkpiel zu Zankenzin ausweislich des beiliegenden Wahlprotokolls Herr Rittergutsbesitzer Heyer-Straschin mit 15 gegen 11 Stimmen gewählt.
   Herr Heyer war anwesend und nahm die Wahl an.
3. Zu Schiedsmännern bezw. zu Stellvertretern der Schiedsmänner werden für die nachstehend aufgeführten Schiedsmannsbezirke per Akklamation einstimmig gewählt.

für den I. Schiedsmannsbezirk Saspe
zum Schiedsmann:
Herr Rentier Hoeberlein zu Saspe;

für den III. Schiedsmannsbezirk Brentau
zum Schiedsmann:
Herr Mühlenbesitzer Wolff zu Brentau,
zum Stellvertreter:
Herr Hofbesitzer Albert Macholl zu Brentau;

für den IV. Schiedsmannsbezirk Olivaer Forst
zum Schiedsmann:
Herr Domänenpächter Baumann zu Freudenthal,
zum Stellvertreter:
Herr Hilfsförster Emil Zastow zu Freudenthal;

für den V. Schiedsmannsbezirk Matern
zum Schiedsmann:
Herr Guts- und Ziegeleibesitzer Hensel zu Bissau,
zum Stellvertreter:
Herr Besitzer Bastian zu Gluckau;

für den VI. Schiedsmannsbezirk Leesen
zum Schiedsmann:
Herr Jäger Natschke zu Leesen,
zum Stellvertreter:
Herr Rieselmeister Schorling zu Ellernitz;

für den VII. Schiedsmannsbezirk Kelpin
zum Schiedsmann:
Herr Hofbesitzer Horn zu Schüddelkau,
zum Stellvertreter:
Herr Oekonom Carl Taube zu Schüddelkau;

für den VIII. Schiedsmannsbezirk Wonneberg
zum Schiedsmann:
Herr Anstaltsdirektor Krause in Tempelburg,
zum Stellvertreter:
Herr Eigentümer Zyburra zu Emaus;

für den IX. Schiedsmannsbezirk Ohra
zum Schiedsmann:
Herr Hofbesitzer Ernst Rewoldt zu Ohra,
zum Stellvertreter:
Herr Kaufmann Julius Wölke zu Ohra;

für den X. Schiedsmannsbezirk Schönfeld
zum Schiedsmann:
Herr Hofbesitzer Eugen Behrend zu Kowall,
zum Stellvertreter:
Herr Gastwirt Glaunert zu Dreischweinsköpfen;

für den XI. Schiedsmannsbezirk Löblau
zum Stellvertreter:
Herr Hofbesitzer Ferdinand Kuschel zu Löblau;

für den XII. Schiedsmannsbezirk Straschin
zum Schiedsmann:
Herr Rittergutsbesitzer Schrewe zu Prangschin,
zum Stellvertreter:
Herr Rittergutsbesitzer Meyer zu Rottmannsdorf;

für den XIII. Schiedsmannsbezirk Goschin
zum Schiedsmann:
Herr Hofbesitzer Theodor Dingler zu Kl. Bölkau,
zum Stellvertreter:
Herr Besitzer Karl Tümmler zu Kl. Bölkau;

für den XV. Schiedsmannsbezirk Suckschin
zum Schiedsmann:
Herr Hofbesitzer Gustav Rehfuß zu Suckschin,
zum Stellvertreter:
Herr Besitzer Speisiger zu Suckschin;

für den XVI. Schiedsmannsbezirk Saalau
zum Schiedsmann:
Herr Rittergutsbesitzer Montû zu Gr. Saalau,
zum Stellvertreter:
Herr Brennereiverwalter Borse zu Gr. Saalau;

für den XVII. Schiedsmannsbezirk Trampken
zum Schiedsmann:
Herr Hofbesitzer Gustav Wilm zu Kl. Trampken,
zum Stellvertreter:
Herr Hofbesitzer Brotzki zu Gr. Trampken;

für den XVIII. Schiedsmannsbezirk Langenau
zum Schiedsmann:
Herr Hofbesitzer Gustav Arndt zu Langenau,
zum Stellvertreter:
Herr Hofbesitzer Johannes Ohl zu Rosenberg;
für den XIX. Schiedsmannsbezirk Meisterswalde
zum Schiedsmann:
Herr Hofbesitzer Krause zu Grenzdorf,
zum Stellvertreter:
Herr pensionierter Lehrer Lehrke zu Meisterwalde.

Die Herren Horderlein, Schrewe und Meyer waren anwesend und nahmen die Wahl an.

4. Die Wahl von drei Mitgliedern und drei Stellvertretern derselben in die Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission für die sechsjährige Wahlperiode von 1903 bis 1909 wird auf Beschluß der Versammlung per Akklamation vollzogen und werden dabei einstimmig gewählt:

a. **zu Mitgliedern:**
1. Herr Hofbesitzer Schahnasjan-Altdorf,
2. „ Mühlenbesitzer Meller-Kladau,
3. „ Rittergutsbesitzer v. Rümker-Kokoschken;

b. **zu Stellvertretern:**
1. Herr Sattlermeister Würfel-Praust,
2. „ Hofbesitzer Witt-Saspe,
3. „ Dammverwalter Rewoldt-Ohra.

Die Herren Schahnasjan, Meller, v. Rümker, Würfel und Witt waren anwesend und nahmen die Wahl an.

5. In die Vorschlagsliste der zu Amtsvorstehern geeigneten Personen werden auf einstimmigen Beschluß des Kreistages aufgenommen:

**für den Amtsbezirk Oliva'er Forst Nr. IV:**
Herr Forstmeister Schulz zu Olivaer Forst;

**für den Amtsbezirk Goschin Nr. XIII:**
Herr Rittergutsbesitzer Georg v. Heyer zu Goschin;

**für den Amtsbezirk Suckschin Nr. XV:**
Herr Mühlenbesitzer August Wösner zu Suckschin,
Herr Hofbesitzer Wilhelm Lindner zu Suckschin.

6. Dem Vorschlage des Kreisausschusses vom 24. Juni cr. entsprechend, beschließt der Kreistag einstimmig folgendes:

1. Diejenigen Chausseeaufseher des Kreises, welchen bisher der Wohnungsgeldzuschuß der Serviskasse V mit 60 Mk. jährlich gewährt worden

ist, erhalten vom 1. April 1903 ab, den Wohnungsgeldzuschuß der Servisklasse IV mit 72 Mk. jährlich;

2. bei der Bemessung der Pension der Kreisbeamten, wird vom 1. April 1903 ab der Durchschnittssatz des Wohnungsgeldzuschusses für die Servisklassen I bis IV in Anrechnung gebracht;
3. die entstehenden Mehrkosten werden in den jährlichen Haushaltungsplan aufgenommen und wie die übrigen Kreisabgaben aufgebracht;
4. mit der Ausführung dieses Beschlusses wird der Kreisausschuß beauftragt.

7. Die Wahl eines Kreisdeputierten auf die Dauer von 6 Jahren wird auf Beschluß des Kreistages durch Akklamation vollzogen und wird von der Versammlung einstimmig gewählt:

Herr Rittergutsbesitzer Paul Meyer zu Rottmannsdorf.

Herr Meyer war anwesend und nahm die Wahl an.

8. Der Kreistag gibt nach Erörterung der Sache auf Grund des § 2 Ziffer 6 der Landgemeindeordnung vom 3. Juli 1891 einstimmig sein Gutachten dahin ab, daß behufs Regulierung der Gemeindegrenzen am großen Exerzierplatz bei Strieß:

a) Die Abtrennung der dem Reichsmilitärfiskus gehörenden Parzellen Nr. $\frac{46,}{11}$ $\frac{47,}{20}$ 21 und $\frac{43}{22}$ des Kartenblatts 1 der Gemarkung Mühlenhof von zusammen 15, 31, 67 ha Größe von dem Gemeindebezirk Oliva und die Vereinigung derselben mit dem Stadtbezirk Danzig;

b) die Abtrennung der dem Reichsmilitärfiskus gehörenden Parzelle $\frac{67}{43}$ des Kartenblatts 2 der Gemarkung Saspe von 17, 29, 97 ha Größe von dem Gemeindebezirk Saspe und die Vereinigung derselben mit dem Stadtbezirk Danzig;

c) die Abtrennung der der Grunderwerbsgesellschaft Weißhof gehörenden Parzellen Nr. $\frac{196,}{74}$ $\frac{197,}{74}$ $\frac{198}{74}$ und $\frac{410}{86}$ des Kartenblatts 1 der Gemarkung Hochstrieß von zusammen 0,97, 21 ha Größe von dem Stadtbezirk Danzig und die Vereinigung derselben mit dem Gemeindebezirk Oliva

d) die Abtrennung der der Grunderwerbs-Gesellschaft Weißhof gehörenden Parzelle Nr. $\frac{371}{11}$ des Kartenblatts 1 der Gemarkung Langfuhr von 0,09, 50 ha Größe von dem Stadtbezirk Danzig und die Vereinigung derselben mit dem Gemeindebezirk Saspe;

e) die Abtrennung der der Hofbesitzerin Renate Witt zu Saspe gehörenden Parzelle Nr. $\frac{815}{11}$ des Kartenblatts 1 der Gemarkung Langfuhr von 0,17, 90 ha Größe von dem Stadtbezirk Danzig und die Vereinigung derselben mit dem Gemeindebezirk Saspe;

im öffentlichen Interesse geboten ist.

9. Die Ersatzwahl eines Provinzial-Landtagsabgeordneten anstelle des ausgeschiedenen Rittergutsbesitzers v. Heyer zu Goschin für den Rest der Wahlperiode 1900/05 wird mittelst Stimmzettel vollzogen und ist ausweislich des beiliegenden Wahlprotokolls Herr Landrat Dr. Maurach zu Danzig mit 26 Stimmen gegen 2 ungiltige Stimmen gewählt worden.

10. Der Antrag des Rittergutsbesitzers Patschke zu Lissau auf Ausbau des Weges von Bölkau nach Lissau als Kunststraße wird von dem Vorsitzenden vorgetragen. Nach eingehender Erörterung desselben lehnt der Kreistag den Antrag des Herrn Patschke einstimmig ab.

11. Nach Erledigung der Tagesordnung erklärte der Vorsitzende, daß er im Auftrage des Herrn Landrats Dr. Maurach dem Kreise Danziger Höhe ein Kaiserbild für den Sitzungssaal als Geschenk des Herrn Landrats zu überreichen habe. Das qu. Bild wurde im Saale aufgehängt und beschloß der Kreistag einstimmig, dem Herrn Landrat seinen Dank für das Geschenk telegraphisch auszusprechen und ihm eine baldige Genesung zu wünschen.

V. g. u.

gez. **Witt.** gez. **E. Höne.** gez. **Liehr.**

a. u. s.

gez. **R. Burandt,**
Vorsitzender.

gez. **Kaminsky,**
vereid. Protokollführer.

Redakteur J. V. Ernst Brunzen, Danzig.
Druck der Danziger Allgemeinen Zeitung, Danzig, A.-G., Hundegasse 51.